



Bild von sandid auf Pixabay

Hass

Woher kommt der Hass? Manche Avocados aus Südamerika oder Israel tragen den Namen „Hass“. Darf man die verbotenen Früchte nun essen oder nicht? Sie haben ihren Namen von einem vermutlich deutschstämmigen Postboten und Hobbygärtner in Kalifornien, der diese Sorte, eine Mutation, entdeckt hat. Trotz der schwierigen Anbaumethode kann man diese Sorte essen. Der Hass bei den Menschen kommt hauptsächlich aus dem Umstand, dass die omnivoren Menschen die Tiere schlecht behandeln und töten. Das bringt den Hass in die Welt. Wenn ich mir das Leid der Tiere ins Bewusstsein rufe, dann steigt auch in mir der Hass auf die Verursacher an. Ich bringe sie aber nicht um, so wie sie es wünschen, sondern ertrage es einfach. Ich bin ein Mann, ich kann das. Als Botschafter der Erde warte ich allerdings auf den Tag oder die Nacht, an dem sich die vegane Revolution ereignet und sich die omnivoren Menschen in gute vegane Menschen verwandeln werden.

Ich sehe jeden Tag den Hass in unseren Lebenswelten. Marketing ist Krieg mit anderen Mitteln. Alles wird in unterschiedliche Kategorien gepresst und mit einem Preisschild versehen. Mit dem Konsum der Produkte schießen die Menschen aufeinander. Man braucht das alles gar nicht. Man kann auch anders leben, ohne an der Schlacht der Markenprodukte teilzuhaben. Man muss nur auf Qualität achten. Ich sollte auch ein Soldat für den Kapitalismus werden. Aber ich habe es durch meine Drogenorgien vermeiden können. Ich musste lange Jahre das Loslassen vom System erlernen. Irgendwann hatte der Körper das System dann durchschaut und sich komplett von ihm abgewandt. Die ganzen Anzugträger leben in einer durch Klimaanlage wohltemperierten Welt der Konferenzräume in der die Herzinfarkte und die Krebserkrankungen gedeihen. Ich will nie wieder mit ihnen tauschen. Man kann nichts bewirken, wenn man auch so wird. Man stirbt nur daran, so wie die Anderen.

Ich habe die Demokratie lange beobachtet und muss mit Erschrecken sagen, dass sie einen auch umbringt. Kapitalismus und Demokratie sind Ausgeburten der Massenmorde an den Tieren und somit zu verachten und abzuschaffen. Diese Konstruktionen sind von Grund auf verdorben. Man kann sie nicht retten und reformieren. Ein ganz neues Vegansystem muss her, das alles ersetzen kann.

Der Hass auf sich selbst und die Selbstzerstörung ist ein Grundpfeiler der omnivoren Kultur. Die Menschen erkennen nicht, woher die Ursachen kommen und rufen nach strengeren Gesetzen und mehr Polizei, dabei kommen die Verbrechen alle aus ihrer eigenen omnivoren Lebensweise. Die braven Bürger schießen die Verbrechen selbst durch eben diese omnivore Lebensweise. So kommen alle diese Verbrechen in die Welt. Man bräuchte nur die vegane Lebensweise für alle zur Pflicht werden lassen, damit würde die innere Sicherheit garantiert werden. Aber nein, die omnivoren Verbrecher dominieren den Staat und erkennen nichts. Deswegen machen die „Friedenstruppen“ meistens alles nur noch schlimmer, weil sie durch die omnivore Lebensweise damit gefüttert wurden. Hass und Verbrechen sind das selbe. Möge die weise Erde dies bald ändern und abschaffen! 14.12.2022

Beste Grüße, Michael Gumnor

Email: Michael [at] erweitertesveganesBewusstsein [dot] org